

Gustav
Kiepenheuer



Verlag
Weimar ++

☐ Zum neuen Balkankrieg
Heldenkämpfe 1914/15, Band IV
Rifat Gozdović Pascha
Österreichs Helden im Süden

Illustriert von A. E. Pariser (München)

mit einer Reliefkarte des südöstlichen Kriegsschauplatzes

in Leinen gebunden M. 3.— kartoniert M. 2.—

Rifat Gozdović Pascha, einer der hervorragendsten österreichischen Kenner des Balkans und des gesamten österreichisch-serbisch-bulgarischen Kriegsschauplatzes, hat hier aus Quellen geschöpft, die infolge ihrer Eigenart bisher völlig verschlossen waren und ihm durch seinen jahrelangen vertrauten Verkehr in erster Reihe mit dem Insurgentenchef Golub Babić, dem bosnischen Popen Karan und den muslimischen Großgrundbesitzern Ali-Beg und Beg-Hadzi Surković, sowie durch die Gastfreundschaft orthodoxer Mönchlöcher in Dalmatien und der Herzegowina zugänglich wurden. Das Buch hatte bei seinem Erscheinen ungeheures Aufsehen erregt, darüber nur folgende Urteile:

Marienbader Zeitung: Der Verfasser hat mit diesem Buche eine historische, eine patriotische und eine literarische Großtat zugleich geleistet.

Das Wiener interessante Blatt: Rifat Gozdović Pascha hat sich lange Jahre in den Balkanländern aufgehalten und gilt als bester Kenner und Schilderer von Land und Leuten. Die geistvolle, von patriotischem Empfinden durchglühte Darstellung der Kriegsergebnisse in Serbien wird die Erwartung der Leser nicht enttäuschen.

Pilsner Tageblatt: So darf uns Gozdović Pascha zum berufenen Schilderer werden, dessen Buch nicht nur die Vorzüge des witzigen Feuilletonisten aufweist und des scharfen Beobachters, sondern als ein geschichtliches Dokument angesprochen werden darf, geschichtlich nicht wohl in dem Sinne der nackten Aneinanderreihung von Daten und Tatsachen, sondern als Verlebendigung der Kämpfe und ihrer Art vor den Augen des Lesers.

Bezugsbedingungen:

falls auf beiliegendem Zettel bestellt:
Einzelne Exemplare mit 40% Rabatt
je 2 Probenexemplare mit 45% Rabatt